

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Vereins werden die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit 1/2 Rgr., alle übrigen mit 1 Rgr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[6025.] In Folge des am 16. d. M. erfolgten plötzlichen Dahinscheidens unseres geliebten Bruders Rudolph Hentschel, seitberigem Besitzer der Firma: Ernst Fleischer, haben wir dessen Mitarbeiter Herrn Reinhold Manitius aus Dresden vom heutigen Tage ab als Sequester mit der Leitung des Geschäftes betraut, wovon wir gefälligst Notiz zu nehmen bitten.

Hochachtungsvoll
Leipzig, am 22. Febr. 1870.

Gustav Hentschel,
Adv. Moritz Hentschel,
als Erben.

[6026.] Hierdurch zeige ich ergebenst an, daß ich mit 1. Januar 1870 Stuttgart als Commissionsplatz aufgegeben und für die Folge nur über Leipzig verkehre. Remittenden und Zahlungen aus Rechnung 1869 wird Herr Karl Aue in Stuttgart — der sich vom Commissionsgeschäft zurückzieht — noch so freundlich sein für mich anzunehmen, alles Weitere erbitte ich mir fortan über Leipzig, wo die eingehenden Bestellungen täglich ausgeliefert werden.

Carlsruhe, im December 1869.

Ch. Th. Groß.

Verkaufsanträge.

[6027.] In einer Stadt der Provinz Posen ist die einzige Buchhandlung nebst Leihbibliothek und Schreibmaterialienlager am Orte (von 8000 Ew.) u. weiter, wohlhabender Umgebung Familienverhältnisse halber zu verkaufen.

Offerten unter A—Z. wird Herr Fr. Volkmann in Leipzig die Güte haben zu befördern.

[6028.] Ein junges Sortimentgeschäft im Großh. Hessen ist Familienverhältnisse halber sofort billig zu verkaufen. Jungen Herren mit nur geringen Mitteln bietet sich hier eine Gelegenheit zu einer angenehmen und sichern Existenz. Ernstl. Offerten unter C. C. 487. befördert die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Frankfurt a/M.

Fertige Bücher u. s. w.

Für Ostern!

[6029.]

Auf Lager ersuche nicht fehlen zu lassen:

Opitz, F. W., heilige Stunden einer Jungfrau. 9. Auflage.

— heilige Stunden eines Jünglings. 6. Auflage.

— Beicht- und Communionbuch. 3. Auflage.

Gehftet à 20 Ngr. ord.; fein gebunden mit Goldschnitt à 1 R ord.

Ich liefere mit 33 1/2 % Rab. und auf 6 fest ein Freieremplar mit Inserat auf halbe Kosten.

Leipzig, im Februar 1870.

Eduard Hahnel.

Zur Lagerergänzung.

[6030.]

Nachstehende Artikel meines Verlages lasse ich jetzt vielfach anzeigen:

Ahlfeld, D. Friedr., das Leben im Lichte des Wortes Gottes. Ein Lebensbuch insonders für reisere Confirmanden und Brautpaare. 3. Aufl. Brosch. 2 R ord. Elegante Einbände dazu à 10 Sgr., mit Goldschnitt à 16 Sgr mit 25 % Rabatt.

— der christliche Hausstand. Eine Hochzeitsgabe in Predigten. 4. Aufl. Brosch. 18 Sgr ord. Einband dazu, mit Goldschnitt à 12 Sgr., sehr elegant à 16 Sgr mit 25 % Rabatt.

Besser, D. W. F., Bibelstunden. Auslegung d. heil. Schrift fürs Volk. I—XI. Bd. Brosch. 17 R 15 Sgr ord.

Einzeln:

Band I. Evangel. Lucä. 5. Aufl. Band II. Abtheil. 1. Leidensgeschichte. 6. Aufl. Band II. Abtheil. 2. Herrlichkeitsgeschichte. 5. Aufl. Band III. Apostelgeschichte. Band IV. Evangel. Johannis. 4. Aufl. Band V. Die Briefe Johannis. 4. Aufl. Band VI. Die Briefe Petri. Band VII. Der Römerbrief. Band VIII. Der erste Corintherbrie. Band IX. Der zweite Corintherbrie. Band X. Evangel. Matthäi. Band XI. Brief an die Galater.

Wird fortgesetzt, zunächst erscheint der Brief an die Epheser.

de Marées, Ludw., das Evangel. Marci in Bibelstunden ausgelegt. Brosch. 28 Sgr ord., 21 Sgr netto.

Zahn, Adolph, Wanderung durch die heil. Schrift. Brosch. 28 Sgr ord., 21 Sgr netto.

Halle, Februar 1870.

Richard Mühlmann.

[6031.] Bei mir sind in herrlichem xylographischem Farbendruck erschienen:

Kommunion-Andenken in 4. Preis pr. Duzend 2 fl. 42 fr. — 1 R 18 Ngr.

Firmungs-Andenken in 4. Preis pr. Duzend 2 fl. 42 fr. — 1 R 18 Ngr.

Rabatt 25 % mit 5 % Sconto bei Baarbezug.

Diese Andenken sind vorläufig mit deutschem, französischem, italienischem, englischem, ungarischem und böhmischem Texte zu haben.

Unter 12 Stück gebe nicht ab und sehe Bestellungen unter freundl. Benutzung von Raumburg's Wahlzettel entgegen.

Hochachtungsvoll

Regensburg, Februar 1870.

Friedrich Pustet.

Für die Confirmationszeit.

[6032.]

Gedenkblätter

zur

Schulentlassung und Confirmation

mit

biblischen Bildern und Randzeichnungen

von

Otto Specter,
herausgegeben

von

Pastor F. W. Bodemann.

2. Auflage.

Ausgabe A 1. mit 50 verschiedenen Denksprüchen. 50 Blatt. Preis 1 R.

Ausgabe A 2. mit (51—100) verschiedenen Denksprüchen. 50 Blatt. Preis 1 R.

Ausgabe B. mit offenem Raum für Denksprüche. 50 Blatt. Preis 25 Sgr.

Verlag von Gustav Elkan
in Harburg und Uelzen.

Nordd. Protestantenblatt Nr. 8

[6033.] enth.: Wochenschan. — Milde Stiftungen. — Der Protestantenverein in Greifswald an Professor Baumgarten. — Die Verwünschung des Feigenbaums. — Der Prot. stantenverein und das Bekenntniß. — Aus dem Großherzogthum Hessen. — Die Bekenntnißfrage im Hamburger Protestantenverein. — Eingefandte Schriften.

Halbjährl.: 1 1/2 R. — Probe-Nr. gratis.

Bremen, Februar 1870.

J. G. Heyse.

[6034.] Heute wurde an alle Handlungen, welche davon verlangten, gesandt:

Gluck und Wagner.

Ueber die Entwicklung des Musikdramas,

von

Ludwig Nohl.

Das Musikdrama ist das deutsche Nationaldrama.

Preis 2 fl. 24 fr. oder 1 R 10 Ngr.

Dieses Buch gibt in allgemein verständlicher Weise zum ersten Mal eine vollständige und auf die geschichtlichen Thatsachen gegründete Darstellung der gesammten Entwicklung der Oper von Gluck, Mozart, Beethoven, Weber, Meyerbeer bis zu Richard Wagner, und wirft zugleich einen vergleichenden Blick auf unsere classische und romantische Dichtung. Es empfiehlt sich daher sowohl dem speciellen Fachmann wie jedem Freunde der Kunst, der in dieser interessanten Frage objective Aufklärung erhalten will.

München, 10. Februar 1870.

Louis Finslerin.